Feldtag Safran

Lipsa







Bei bestem Herbstwetter - zunächst neblig und später sonnig - versammelten sich zahlreiche Interessierte am 0,6 Hektar großen Safranfeld von Seenland Safran am ruhigen Ortsrand von Lipsa. Der Feldtag markierte den Beginn der diesjährigen Safranblüte. Nach der Begrüßung durch Matthias Trentzsch von Seenland Safran und der Vorstellung des Netzwerks Nachwachsende

Safran und der Vorstellung des Netzwerks Nachwachsende Rohstoffe Land Brandenburg durch Dr. Anne Rademacher, erhielten die Teilnehmenden beim Rundgang viele spannende Einblicke in den Safrananbau. Besonders beeindruckend war die Handernte der Blüten, die in der Praxis noch vor dem ersten Sonnenlicht erfolgen muss – ein wesentlicher Schritt für die hohe Qualität der Safranfäden. Die anschließende Demonstration spezieller Feldtechnik zeigte eindrucksvoll, wie innovativ und sorgfältig auf dem Safranfeld gearbeitet wird. Bei der Präsentation verschiedener Safranprodukte konnte die Vielfalt und das Potenzial des regionalen Rohstoffs bestaunt werden.

Das Mittagsbuffet bot Zeit für regen Austausch, neue Kontakte und die Entwicklung gemeinsamer Ideen für zukünftige Projekte und Kooperationen. Besonders erfreut hat der Besuch von Sven Tischer von der Staatskanzlei Brandenburg, der ein Grußwort für den Lausitzbeauftragten Dr. Freytag überbrachte und die Bedeutung solcher Innovationstreffen für die Region betonte.

Der Feldtag endete nach einem intensiven Programm voller Inspiration und Wissensvermittlung gegen 14 Uhr. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Mitwirkenden und Teilnehmenden, die diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben.









10 Teilnehmer*inner

Landwirtschaft
Zielgruppe

Information / Dialog

Art der Veranstaltung

13.10.2025 10:00 - 14:00

Nann

Lipsa

Wo